



Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gymnasium
Barmstedt / Rantzaу

01.11.2016

Wirtschaftspraktikum 02.10. bis 13.10.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Schule beabsichtigt, das kommende Wirtschaftspraktikum mit den Schülerinnen und Schülern des 12. Jahrgangs im oben genannten Zeitraum durchzuführen.

Das Praktikum soll den Schülerinnen und Schülern eine unmittelbare Begegnung mit der Arbeits- und Berufswelt und praktische Einblicke in wirtschaftliche Zusammenhänge ermöglichen. Die Voraussetzung für das Gelingen dieses Vorhabens ist die Bereitschaft der Unternehmen, einen oder mehrere Schüler in dem betreffenden Zeitraum bei sich aufzunehmen.

Die Schülerin/der Schüler wendet sich nunmehr heute an Sie mit der Bitte, ihr bzw. ihm einen Praktikumsplatz in Ihrem Betrieb zur Verfügung zu stellen.

Im Unterschied zu den Betriebspraktika oder den Berufspraktika von Studenten soll das Wirtschaftspraktikum von Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschülern der Gymnasien vorrangig dem Einblick in ökonomische Zusammenhänge dienen. Im Unterricht vorbereitete Themen, wie z.B. Grundprinzipien des Wirtschaftens, Standortfaktoren und Rechtsformen von Unternehmen, sollen durch praktische Mitarbeit und Gespräche während des Praktikums ansatzweise vertieft werden. Ein Praktikum bei Ihnen ist somit für unsere Schülerinnen und Schüler nur dann wirklich sinnvoll, wenn es möglich ist, Ihren Betrieb als wirtschaftlich handelnde Unternehmung kennenzulernen. Die Schülerinnen und Schüler sollten möglichst – wenn im Betrieb vorhanden – einen Einblick in mehrere Abteilungen, Bereiche oder Tätigkeitsfelder (wie Produktion/Dienstleistung, Einkauf, Vertrieb, Rechnungswesen, Personalwesen, Marketing) und einen Gesamtüberblick über den Betrieb gewinnen.

Auch die praktische Erfahrung der Arbeitsabläufe eines Arbeitstages ist ein wichtiger Teil des Wirtschaftspraktikums. Darüber hinaus fördert es die Orientierung über die regionale Wirtschaft.

Zum Ablauf des Praktikums:

Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung, in der der Versicherungsschutz im üblichen Umfang gegeben ist.

Das Wirtschaftspraktikum ist kein Ausbildungs- oder Beschäftigungsverhältnis. Weder Schülerinnen und Schüler noch Unternehmen leiten aus dem Praktikum eine Verpflichtung für eine spätere Berufsausbildung ab.

Eine Entlohnung für die geleistete Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler entspricht nicht den pädagogischen Zielsetzungen und sollte daher entfallen.

Das Praktikum wird durch die Schule betreut; die Schülerinnen und Schüler werden von einer sie betreuenden Lehrkraft am Arbeitsplatz einmal besucht. Die Aufsichtspflicht während des Praktikums obliegt dem Betrieb.

Das Praktikum unterliegt den gesetzlichen Bestimmungen. Die tägliche Praktikumszeit sollte mindestens sechs Stunden betragen.

Die Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes werden gegebenenfalls berücksichtigt; bitte weisen Sie die Schülerinnen und Schüler darauf hin.

Die Schulen bemühen sich, Kompetenzen im Bereich der ökonomischen Bildung zu vermitteln und dies möglichst praxisnah. Neben dem Unterricht gehören deshalb in vielen Schulen Betriebs- und Wirtschaftspraktika, Betriebserkundungen, Projekte und die Mithilfe von Fachleuten aus der Wirtschaft bei einzelnen Veranstaltungen sowie das Erproben fächerübergreifender, praxisnaher, projektorientierter Ansätze mit Lernorten in und außerhalb der Schule zum Schulleben. Gemeinsames Ziel von Wirtschaft und Schule muss es sein, jungen Menschen die wirtschaftlichen Kenntnisse zu vermitteln, die sie für ihr Leben brauchen und dazu gehört nicht zuletzt auch das Kennenlernen der Wirtschaft in der eigenen Region.

Für eine praxisnahe Vermittlung von Wirtschaft brauchen die Schulen die Unterstützung vieler Betriebe, die Zeit und Kenntnisse zur Verfügung stellen. Das ist nicht immer einfach und wir bedanken uns für Einsatz und Mithilfe!

Wir wissen, dass das Wirtschaftspraktikum für Sie und Ihre Mitarbeiter eine Mehrbelastung darstellt. Unsere Schülerinnen und Schüler werden sich deshalb bemühen, Sie durch Einsatzbereitschaft, Interesse und gutes Verhalten zu entschädigen.

Sollten Sie nunmehr bereit sein, für den genannten Zeitraum eine/n Schüler/in bei sich aufzunehmen, so geben Sie bitte den anliegenden Rückmeldebogen an uns zurück.

Unsere Adresse lautet:

Ede-Menzler-Weg 6, 25355 Barmstedt

Telefon: 04123 / 90020

Fax: 04123 / 900226

Mit freundlichen Grüßen



(WiPo-Lehrer und verantwortlich für die Organisation des Praktikums)

Rückmeldebogen

_____, den _____
(Stempel des Betriebes)

An
Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Gymnasium
Barmstedt / Rantzaу
Herr Degenhardt
Ede-Menzler-Weg 6
25355 Barmstedt

Wirtschaftspraktikum vom 02.10. -13.10.2017

Hiermit erklären wir uns bereit,
der Schülerin/dem Schüler: _____,

Anschrift: _____,

Tel.: _____

in der Zeit vom 2.10. bis 13.10.2017 in unserem Betrieb ein Praktikum zu ermöglichen.

Name des Betriebes: _____

Anschrift: _____

FAX: _____ Telefon: _____

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau/Herrn: _____

Falls der/die direkte Betreuer/in vor Ort schon bekannt ist, bitte den Namen angeben.

Sie/er heißt: _____ und ist unter folgender Telefon-

nummer erreichbar: _____

(Unterschrift)